



Andreas Ruch wird am 1. Dezember Nachfolger von Urs Juchli. Foto: zVg

## Neuer Leiter Informatik

Andreas Ruch, Wettingen, heisst der Nachfolger von Urs Juchli, ab 1. Dezember 2010 Leiter Informatik der Gemeinde Wettingen.

Der 46-Jährige ist verheiratet, Vater zweier Kinder und wohnt in Wettingen. Er absolvierte eine Lehre als Elektromonteur, wechselte aber nach kurzer Zeit in die Informatikbranche. Seit 1997 ist er für die Electrolux AG, Mägenwil, tätig. Da ist er Leiter Informatik und Mitglied der Geschäftsleitung. Im Vollzeitstudium oder berufsbegleitend erwarb sich Ruch verschiedene Diplome als Informatiktechniker HF, Wirtschafts-techniker HF und als Wissensmanager NDS/FH.

Die Neubesetzung wird nötig, da der langjährige Leiter Informatik in Pension geht.

## PARTEINOTIZ

Die SVP Wettingen hat am 16. Juni um 16.15 Uhr die gesammelten Unterschriften für das Referendum gegen den Einwohnerratsbeschluss vom 6. Mai 2010 (Kreditbegehren von 452'000 Franken für das Massnahmenpaket zur Verkehrsberuhigung der siedlungsorientierten Gemeindegebiete = 18 zusätzliche Tempo-30-Zonen) der Gemeinde auf dem Rathausplatz eingereicht. Die SVP Wettingen freut sich über das positive Echo und bedankt sich bei allen Unterzeichnerinnen und Unterzeichnern des Referendums. Die Gemeindekanzlei wird die eingereichten ca. 1300 Unterschriften prüfen und feststellen, ob das Referendum rechtsgültig zustande gekommen ist.

Die weiteren Informationen wird die Gemeindekanzlei in den nächsten Wochen publizieren.

# ABBA-Fieber im Golden-Oldie-Zelt am Wettiger Fäscht

Nachdem die Golden Oldies im letzten Jahr pausiert haben, sind sie dieses Jahr wieder mit neuen Ideen am Wettiger Fäscht dabei.

Als grosse Attraktion am Freitagabend wird das Golden-Oldie-Zelt vom ABBA-Fieber angesteckt.

Wer kennt sie nicht – die unsterblichen Hits wie Waterloo, Mamma Mia, Dancing Queen. Und endlich gibt es auch in der Schweiz eine ABBA-Coverband. Nach dem dritten Besuch des ABBA-Musicals «Mamma Mia» befand der ehemalige «mash» Gitarrist Steph Annen, dass die Zeit reif sei für eine Schweizer Coverband des inzwischen kultgewordenen Schweden-Vierers. Mit ehemaligen Mitgliedern der Gruppe mash («Ewige Liebi») und weiteren gestandenen Innerschweizer Musikern wurden die Songs so arrangiert, dass diese in der klassischen Bandbesetzung gespielt werden können und trotzdem nicht weit vom Original abweichen. Im Gegensatz zu anderen ABBA-Coverbands verzichtet ABBArtig jedoch bewusst auf Playbackeinspielungen von zusätzlichen Orchester- oder Blasinstrumenten.

Zusammen mit den zwei attraktiven Sängerinnen Severine und Bibiane und Steph als Dancing Queen in High Heels werden ABBArtig für eine typische Kult-Show aus den 70ern sorgen.

Zusammen mit den zwei attraktiven Sängerinnen Severine und Bibiane und Steph als Dancing Queen in High Heels werden ABBArtig für eine typische Kult-Show aus den 70ern sorgen.



ABBArtig sorgen für eine typische Kult-Show aus den 70ern. Foto: zVg

Vor dem ABBA-Auftritt beginnt der Freitagabend mit der jüngsten Rock'n'Roll-Band Europas, The Fires. Die 14- bis 16-jährigen Jungs begeistern mit ihrem authentischen Rock 'n' Roll und ihrem sympathischen Auftreten. Sie reiten zurzeit auf einer sensationellen Erfolgswelle. Ende Juli spielen sie u.a. als Vorgruppe des grossen Rock'n'Roll-Stars Jerry Lee Lewis.

AM SAMSTAG SPIELEN «THE CLEANS», die junggebliebenen Oldies, Kult-hits wie «Born to be wild», «Hound Dog» oder «Roll over Beethoven». Anschliessend geht beim Auftritt der 50's Five mit Sicherheit «die Post ab». Mit ihrer einzigartigen Rock'n'Roll-Show reissen sie auch den letzten Gast von den Sitzen. Im

letzten Jahr waren die 50's Five die Vorgruppe der wohl bekanntesten Rock-Lady Suzi Quatro.

AM SONNTAG WERDEN «DIE PFERDE GESATTELT!» Am Golden Country Day spielt die bekannte Country-Band Desert Rose. Zusätzlich wird die Linedance-Gruppe Moonwalker das Publikum in die Kunst des Linedance einführen. Dazwischen verbreitet die Fassbodechlopper-Steelband mit ihren karibischen Klängen echtes Sommerferien-Fee-ling.

FÜR LIEBHABER der 60er- und 70er-Jahre wird das Golden-Oldie-Zelt vom 2. bis 4. Juli ein Treffpunkt sein, den man nicht verpassen darf!

## VERMISCHTES



Der TVWU bei seinem Zirkusauftritt.

AUFTRITT IM ZIRKUS Eine ganz neue Erfahrung durften die Tambouren der Tambourenvereinigung Wettingen und Umgebung (TVWU) am Dienstag, 8. Juni, mit der Harmo-

nie Wettingen-Kloster machen. Für einmal hiess es: «Manege frei» für die Musik! Die jungen Tambouren freuten sich, die Zirkusbesucherinnen und -besucher unterhalten zu dürfen. Zirkusluft zu schnuppern ist etwas ganz Besonderes. Die TVWU bedankt sich herzlich bei der Familie Knie für die Auftrittsmöglichkeit und den offerierten Eintritt.

RÄBHÜSLIFÄSCHT Die Freisinnig-Demokratische Partei Wettingen lädt alle Mitglieder um Sympathisanten zum FDP-«Apéro am Rähhüslifäscht» ein. Dieses findet am Sonntag, 27. Juni, statt. Treffpunkt

ist zwischen 10 und 11.30 Uhr im Rähhüslifäscht «Rähluus» von Otti Widmer. Der Zugang erfolgt über die Hintere Höhenstrasse und ist ausgeschildert. Karten mit den Standorten der einzelnen Rähhüsli (inkl. dem von Otti Widmer) findet man an diversen Orten am Rähhüslifäscht. Gerne möchte man bei einem Glas Wein die Geselligkeit pflegen und sich über die Parteipolitik in Wettingen austauschen. Damit die nötigen Vorbereitungen getroffen werden können, wird gebeten, sich anzumelden: Martin Egloff, Grenzstrasse 12, 5430 Wettingen, m.egloff@egloffarchitektur.ch oder Tel. 056 430 14 21, Fax 056 430 14 20.